

CORPORATE NEWS

bet-at-home.com AG: Konzern Geschäftszahlen 2022 (01.01.2022 bis 31.12.2022)

Düsseldorf, 6. März 2023. Der bet-at-home.com AG Konzern gibt die IFRS-Finanzergebnisse für das Geschäftsjahr 2022 bekannt.

Wesentliche Entwicklungen im Geschäftsjahr 2022

Im Geschäftsjahr 2022 hat der bet-at-home.com AG Konzern nach den Herausforderungen des Vorjahres zahlreiche Maßnahmen zur Reorganisation und Straffung des operativen Betriebes durchgeführt.

Das Unternehmen hat seinen historischen Ansatz der umfangreichen Eigenentwicklung geändert und eine Hinwendung in Richtung eines verstärkten Outsourcings eingeleitet, das im Laufe des Geschäftsjahres 2023 zum Einsatz kommen wird. In der zweiten Jahreshälfte 2022 lag das operative Augenmerk auf der Ausarbeitung und Bereitstellung umfangreicher Spezifikationen sowie auf der Implementationsbegleitung und Testung der neuen Plattform. Insbesondere wurden weitreichende Anpassungen der Software an regulatorische Vorgaben für den deutschen Markt spezifiziert und umgesetzt.

Im Geschäftsjahr 2022 wurde die geplante Reduktion bestimmter Kostenarten erfolgreich vorangetrieben. Die Vorbereitung auf das Outsourcing sowie Kostenreduzierungsmaßnahmen führten zu einem signifikanten Abbau des eigenen Mitarbeiterstamms. Wir erwarten dadurch eine Steigerung der Effizienz der betrieblichen Abläufe.

Die Geschäftsentwicklung im Kernmarkt Deutschland war trotz zusätzlicher regulatorischer Anforderungen weitgehend stabil. Um eine hohe Rechts- und Planungssicherheit zu erreichen, hat der Konzern entsprechende rechtliche Schritte unternommen und im vierten Quartal 2022 die bestehende Sportwettenkonzession verlängert sowie eine bundesweite Konzession für virtuelle Spielautomaten erhalten.

Im Jahr 2022 beschloss der Vorstand gemeinsam mit dem Aufsichtsrat, das Angebot auf dem Markt in Vereinigten Königreich einzustellen. Die Glücksspiellizenz wurde im Juli 2022 an die britische Aufsichtsbehörde zurückgegeben.

Umsatzentwicklung im Geschäftsjahr 2022

Insgesamt belaufen sich die Brutto-Wett- und Gamingerträge aus dem fortgeführten Geschäftsbereich im Geschäftsjahr 2022 auf 53,5 Mio. EUR und somit, im Wesentlichen bedingt durch die Einstellung des Angebots im Vereinigten Königreich und die Umsetzung der produktübergreifenden Einzahlungslimits in Deutschland ab Mitte 2022, unter Vorjahresniveau (GJ 2021: 59,3 Mio. EUR).

Der Bruttoertrag aus Online-Sportwetten (Wetteinsätze abzüglich Auszahlungen für Kundengewinne) aus dem fortgeführten Geschäftsbereich liegt im Geschäftsjahr 2022 mit 49,0 Mio. EUR unter dem Vorjahresniveau (GJ 2021: 56,6 Mio. EUR).

Der Bruttoertrag aus Online-Gaming (Gamingeinsätze abzüglich Auszahlungen für Kundengewinne) aus dem fortgeführten Geschäftsbereich erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr auf 4,5 Mio. EUR (GJ 2021: 2,8 Mio. EUR). Online-Gaming beinhaltet die Produkte Casino, Games und Virtual Sports.

Unter Berücksichtigung von Wettsteuern und Glücksspielabgaben sowie der steuerlichen Belastungen im Rahmen der Umsatzsteuerregelungen für Anbieter elektronischer Dienstleistungen wurde im Geschäftsjahr 2022 ein Netto-Gaming-Ertrag von 42,0 Mio. EUR erzielt (GJ 2021: 47,6 Mio. EUR).

Ergebnisentwicklung im Geschäftsjahr 2022

Der Werbeaufwand fällt im Geschäftsjahr 2022 mit 13,6 Mio. EUR höher als im Vorjahr (GJ 2021: 11,9 Mio. EUR) aus, was auf eine aktivere Kundenakquise und -bindung in Form von Boni und Gutscheinen sowie auf Marketingkampagnen zurückzuführen ist, darunter eine Kampagne im Vorfeld der Fußball-Weltmeisterschaft 2022.

Der Personalaufwand reduzierte sich im Geschäftsjahr 2022 auf 13,5 Mio. EUR (GJ 2021: 18,6 Mio. EUR). Dieser Rückgang in den Aufwendungen resultiert aus der Angleichung der Kostenstruktur im Rahmen von zwei angekündigten und durchgeführten Restrukturierungsprogrammen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen lagen mit 16,2 Mio. EUR (GJ 2021: 7,1 Mio. EUR), über dem Niveau des Jahres 2021, was auf einen Anstieg der Rechts- und Beratungskosten sowie der Nebenkosten des Geldverkehrs, welche im Wesentlichen mit einer im Vergleich zum Vorjahr fehlenden Möglichkeit der Anlastung von Kosten an den aufgegebenen Geschäftsbereich einhergehen, sowie auf höhere sonstige Kosten (im Wesentlichen Aufwendungen aus der Beilegung von Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit der bet-at-home.com Entertainment Ltd. (in Liquidation) sowie Wertberichtigungen von Forderungen gegen die ehemalige Konzerngesellschaft bet-at-home.com Entertainment Ltd. (in Liquidation) zurückzuführen ist.

Dadurch beträgt das EBITDA aus dem fortgeführten Geschäftsbereich im Geschäftsjahr 2022 2,1 Mio. EUR (GJ 2021: 14,0 Mio. EUR). Unter Berücksichtigung des negativen EBITDA aus dem aufgegebenen Geschäftsbereich in Höhe von -1,7 Mio. EUR für den Zeitraum von Januar bis April 2022 ergibt sich ein EBITDA im Konzern in Höhe von 0,4 Mio. EUR.

Das Konzernjahresergebnis beträgt 11,9 Mio. EUR (GJ 2021: -16,3 Mio. EUR). Davon entfällt auf den aufgegebenen Geschäftsbereich ein Ergebnis in Höhe von 11,4 Mio. EUR (GJ 2021: -27,0 Mio. EUR). Der Gewinn aus dem fortgeführten Geschäftsbereich beläuft sich auf 0,6 Mio. EUR (GJ 2021: 10,7 Mio. EUR).

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (TEUR)	FY 2022	FY 2021
Brutto-Wett- und Gamingerträge	53.532	59.347
Wettgebühren und Glücksspielabgaben	-11.396	-11.737
Umsatzsteuer auf elektronische Dienstleistungen	-99	-45
Netto-Wett- und Gamingerträge	42.036	47.564
Sonstige betriebliche Erträge	3.446	4.001
Personalaufwand	-13.508	-18.604
Werbeaufwand	-13.628	-11.867
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-16.242	-7.124
EBITDA	2.105	13.970
Abschreibungen	-2.209	-2.297
EBIT	-105	11.673
Finanzergebnis	-585	-241
EBT	-690	11.432
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.240	-733
Gewinn aus fortzuführendem Geschäftsbereich	551	10.700
Ergebnis aus aufgegebenem Geschäftsbereich	11.356	-27.005
Konzernjahresergebnis Gesamt	11.907	-16.306

Vermögens- und Kapitalstruktur zum 31.12.2022

Das gesamte Eigenkapital zum 31. Dezember 2022 fällt mit 28,9 Mio. EUR höher als im Vorjahr (31. Dezember 2021: 17,0 Mio. EUR) aus. Darin enthalten ist ein Gewinn aus der Entkonsolidierung der bet-at-home.com Entertainment Ltd. (in Liquidation) in Höhe von 13,1 Mio. EUR welcher aus dem Abgang sämtlicher Vermögenswerte und Schulden der bet-at-home.com Entertainment Ltd. (in Liquidation) resultiert. Die Eigenkapitalquote zum 31. Dezember 2022 beträgt 46,2 % (31. Dezember 2021: 22,5 %).

Der Stand der liquiden Mittel innerhalb des bet-at-home.com AG Konzerns beläuft sich zum 31. Dezember 2022 auf insgesamt 35,3 Mio. EUR (31.12.2021: 42,0 Mio. EUR). Neben zahlungswirksamen Sachverhalten aus dem operativen Geschäftsbetrieb enthält der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit im Wesentlichen den Abgang von Vermögenswerten und Schulden des aufgegebenen Geschäftsbereichs.

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit ist durch den Aufbau von langfristigen sonstigen Forderungen und Vermögenswerten gegenüber der bet-at-home.com Entertainment Ltd. (in Liquidation) aus diversen unterschiedlichen Geschäftsvorfällen negativ beeinflusst. Wir gehen derzeit davon aus, dass dieser Posten bis Ende 2024 zu einem Zahlungseingang führt.

Konzernbilanz (TEUR)	31/12/2022	31/12/2021
Langfristige Vermögenswerte	18.773	8.388
Forderungen aus Steuern	5.113	8.381
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	3.449	4.196
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	35.327	41.989
Zur Schließung gehaltene Vermögenswerte	0	12.830
Kurzfristige Vermögenswerte	43.889	67.396
Summe Vermögenswerte	62.662	75.783
Eigenkapital	28.949	17.042
Langfristige Schulden	11.792	891
Sonstige Rückstellungen	1.903	1.709
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.548	1.432
Verbindlichkeiten aus Steuern	11.852	14.608
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	4.940	5.437
Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	443	900
Sonstige Verbindlichkeiten	1.235	6.443
Schulden im Zusammenhang mit zur Schließung gehaltenen Vermögenswerten	0	27.322
Kurzfristige Schulden	21.921	57.850
Summe Eigenkapital und Schulden	62.662	75.783

Ausblick auf das laufende Geschäftsjahr 2023

Im Geschäftsjahr 2023 steht - neben erneutem Umsatzwachstum - die Umsetzung der strategischen Neuausrichtung zu einem vermehrten Outsourcing und die entsprechende Anpassung wichtiger Prozesse im Fokus der operativen Tätigkeiten.

Aufgrund der hohen Bekanntheit und Akzeptanz der Marke „bet-at-home“ wird im Geschäftsjahr 2023 der umsatzseitige, strategische Schwerpunkt auf einen Ausbau der Kernmärkte Deutschland und Österreich gelegt. Der Konzern bietet im Geschäftsjahr 2023 in Deutschland sämtliche Produkte basierend auf nationalen Lizenzen an.

Die durch den Mitarbeiterabbau und verschiedene weitere Fixkostenreduzierungsmaßnahmen freigewordenen finanziellen Ressourcen werden vorrangig für Kundenakquise- und Marketingmaßnahmen für Bestandskunden eingesetzt.

Der Vorstand rechnet aufgrund eines attraktiveren Produkterlebnisses durch die Neugestaltung der Plattform und des Sportwettenproduktes sowie einer Fokussierung der internen Kapazitäten auf Marketing und das Management der Kundenbeziehungen mit einer Steigerung der Marktanteile in

bestehenden Kernmärkten. Nationale Lizenzen werden in den EU-Mitgliedsländern weiterhin an Bedeutung gewinnen und zu einer entsprechenden Rechtssicherheit beitragen.

Demzufolge plant der Vorstand im Geschäftsjahr 2023 aus heutiger Sicht mit folgenden Bandbreiten im Konzern der bet-at-home.com AG:

- Brutto-Wett- und Gamingertrag: 50 Mio. EUR bis 60 Mio. EUR
- EBITDA: -3 Mio. EUR bis 1 Mio. EUR

Über bet-at-home

Der bet-at-home.com AG Konzern ist im Bereich Online-Sportwetten und Online-Gaming tätig. Mit 5,6 Millionen registrierten Kunden zählt das an der Frankfurter Wertpapierbörse notierte Unternehmen mit seinen Tochtergesellschaften zu den erfolgreichsten Glücksspielanbietern der Europäischen Union. Der bet-at-home.com AG Konzern verfügt über Gesellschaften in Deutschland, Österreich, Malta und Gibraltar. Die verschiedenen über Malta gehaltenen Online-Sportwetten- und Online-Glücksspiellizenzen berechtigen den Konzern in den Absatzmärkten Deutschland sowie in einigen weiteren Ländern der Europäischen Union jeweils zur Veranstaltung und zum Vertrieb von Online-Sportwetten und Online-Casinos. Seit 2009 ist die bet-at-home.com AG Teil der Betclix Everest SAS Group, einer führenden französischen Gruppe im Bereich Online-Sportwetten und Online-Gaming. bet-at-home ist für alle Konzerngesellschaften in Deutschland, Österreich und Malta nach ISO/IEC 27001:2013 zertifiziert.

Kontakt

Investor Relations
+49 211 179 34 770
ir@bet-at-home.com
www.bet-at-home.ag